

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER@HOME (10.12.2020)

Das verschenkte Licht

Es war eine Frau, die hatte gehört, dass an einem fremden Ort eine heilige Flamme brennt. Sie machte sich auf, um etwas von diesem Licht zu sich nach Hause zu holen. Sie dachte: Wenn du dieses Licht hast, dann hast du Glück und Leben, und alle, die du liebst, werden es auch haben.

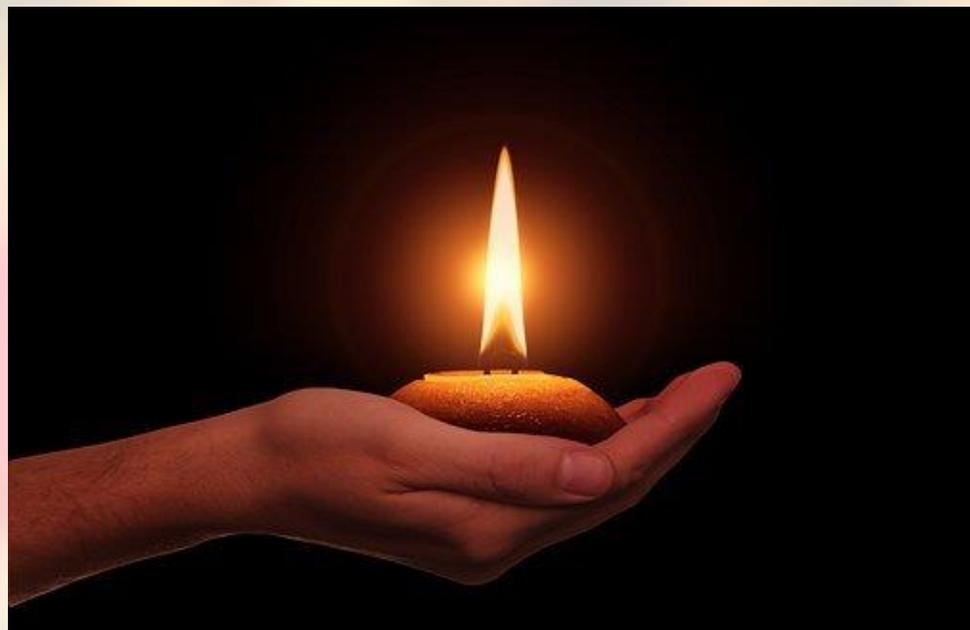
Sie begab sich auf den weiten Weg, fand die heilige Flamme, entzündete ihr Licht daran und hatte auf den Rückweg nur eine Sorge: dass ihr Licht erlöschen könnte.

Unterwegs traf sie einen, der fror und kein Feuer hatte. Der bat sie, ihm von ihrem Feuer zu geben. Die Frau mit Licht zögerte. War ihre Flamme nicht zu kostbar, zu heilig für solch eine gewöhnliche Sache? Dann aber gab sie dem im Dunkeln Frierenden von ihrem Licht.

Die Frau setzte ihren Heimweg fort, und als sie beinahe zu Hause war, brach ein Unwetter über sie herein. Sie versuchte, ihr Licht vor Sturm und Regen zu schützen, aber es erlosch. Den weiten Weg zurück zum Ort der heiligen Flamme würde sie nie mehr schaffen - aber bis zu dem Menschen, dem sie geholfen hatte, reichte ihre Kraft und an dessen Licht konnte sie das ihre wieder entzünden.

Barbara Hug (Text aus: Blätter, die uns durch das Jahr begleiten, Kreuz Verlag, Stuttgart 1992, 14. Dezember)

Bild: pixabay



Tragt in die Welt nun ein Licht

1 Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein! Seht auf des Lichtes Schein.

2 Tragt zu den Alten ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein! Seht auf des Lichtes Schein.

3 Tragt zu den Kranken ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein! Seht auf des Lichtes Schein.

4 Tragt zu den Kindern ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein! Seht auf des Lichtes Schein.

Audio-Datei: Lied – Tragt in die Welt nun ein Licht

Link: <https://youtu.be/EkguuCNH-CA>

Musik und Gesang: Silke Trahe

Liebe BesucherInnen des lebendigen Adventskalenders,



Foto: Aßmuth

passend zu dem oben gesungenen Lied haben wir in der Kirche einige Lichter für Sie bereitgestellt.

Bitte bedienen Sie sich, solange der Vorrat reicht!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine ruhige, besinnliche Adventszeit und
ein gesegnetes Weihnachtsfest.
Bleiben Sie gesund.

Das Team der kfd St. Lambertus
Birgit Bolte und Maria Aßmuth